



Pressecommuniqué

TROTZ ERHEBLICH GESTIEGENER KOSTEN FÜR DIE ELEKTRIZITÄTSBESCHAFFUNG SENKT DIE GRUPPE CVE-ROMANDE ENERGIE ERNEUT IHRE TARIFE

Gemäss den im Frühling dieses Jahres eingegangenen Engagements kündigt die Gruppe CVE-Romande Energie eine neuerliche Senkung der Tarife ab 1. Januar 2006 an. Für die Gruppe CVE-Romande Energie bedeutet diese zweite Tarifsenkung eine Reduzierung der Jahreseinnahmen um CHF 16 Millionen.

Nach einer ersten, ab 1. April 2005 zugestandenem Reduzierung um 30 Millionen pro Jahr setzt Romande Energie seine Tarifpolitik mit einer erneuten Preissenkung fort.

Für die Industriekunden, die grossen Unternehmen, die KMU und die Handwerker wird die Preissenkung je nach Art der Tätigkeit zwischen 5 und 10% schwanken. Den Privathaushalten wird eine Preissenkung von 5%, d.h. 1 Rappen/kWh, zugestanden. Diese neuerlichen Tarifsenkungen werden die Jahresrechnungen der Unternehmen um rund CHF 10,5 Millionen und die der Privathaushalte um rund CHF 5,5 Millionen herabsetzen.

Die von der Gruppe gewährte Preissenkung von insgesamt CHF 46 Millionen ist umso beachtenswerter, als die Kosten für die Elektrizitätsbeschaffung im Jahr 2005 um CHF 10 Millionen gestiegen sind und die Preise weiterhin nach oben tendieren. Diese Preissenkungspolitik ist das Ergebnis der seit mehreren Jahren laufenden, intensiven Arbeiten zur Umstrukturierung der Organisation und Reduzierung der Betriebskosten.

Der Staatsrat muss diesen Vorschlägen noch zustimmen. Anschliessend wird jeder Kunde noch vor Jahresende eine präzise und personalisierte Information über die zum 1. Januar 2006 in Kraft tretenden neuen Tarife erhalten. Vor diesem Zeitpunkt sind keine ergänzenden oder personalisierten Mitteilungen zu diesem Thema vorgesehen.

Kontakt:

Pierre-Alain URECH, Generaldirektor, Tel. 021 802 97 00
E-Mail: urechp@romande-energie.ch

Morges, den 13. Oktober 2005